

Inzwischen haben Ministerien und Behörden in Baden-Württemberg verschiedene Hotlines zur Corona-Krise eingerichtet. Betroffene erhalten dort Auskunft zu Fragen rund um das Thema Finanzhilfen, zur Auslegung der Corona-Verordnung oder zum Kurzarbeitergeld.

Allgemeine Fragen zum Coronavirus:

Hotline des Landesgesundheitsamtes
(0711) 904 39555
Mo – So 09:00 bis 18:00 Uhr

Fragen zur Corona-Verordnung:

Fragen zur Auslegung der CoronaVO beantwortet die Hotline des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau:

(0800) 40 200 88 (gebührenfrei)
Mo – Fr 09:00 bis 18:00 Uhr
coronaverordnung@wm.bwl.de

Fragen zu Finanzhilfen:

Fragen zu Finanzhilfen beantwortet die Hotline des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau:

(0800) 40 200 88 (gebührenfrei)
Mo – Fr 09:00 bis 18:00 Uhr
finanzierungen@wm.bwl.de

Allgemeine wirtschaftsbezogene Fragen zum Coronavirus:

Hotline des Bundeswirtschaftsministeriums
(030) 18615 1515
Mo – Fr 09:00 bis 17:00

Fragen zu Bürgschaften bis 2,5 Mio. Euro:

Bürgschaftsbank Baden-Württemberg
(0711) 1645 6
ermoeglicher@buergschaftsbank.de

Fragen zu Bürgschaften über 2,5 bis 5,0 Mio. Euro:

L-Bank
(0711) 122 2999
Mo – Do 08:30 bis 16:30 Uhr
Freitag 08:30 bis 16:00 Uhr
buergschaften@l-bank.de

Unterstützung bei Betriebsmittel-, Liquiditäts- und Überbrückungsfinanzierungen:

L-Bank
(0711) 122 2345
Mo – Do 08:30 bis 16:30 Uhr
Freitag 08:30 bis 16:00 Uhr
wirtschaftsfoerderung@l-bank.de

Informationen zum Thema Kurzarbeitergeld für Arbeitgeber:

Unternehmerhotline der Bundesagentur für Arbeit
(0800) 4 555520
Mo – Fr 08:00 bis 18:00 Uhr



AUTOR(IN): MARTIN KNAUER

Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg
Pressesprecher

E-Mail: m.knauer@tourismus-bw.de

Telefon: +49 (0)711 / 23858-50

KATEGORIEN: **ALLGEMEIN** · **BADEN-WÜRTTEMBERG** · **CORONA**
· **FÖRDERUNG**